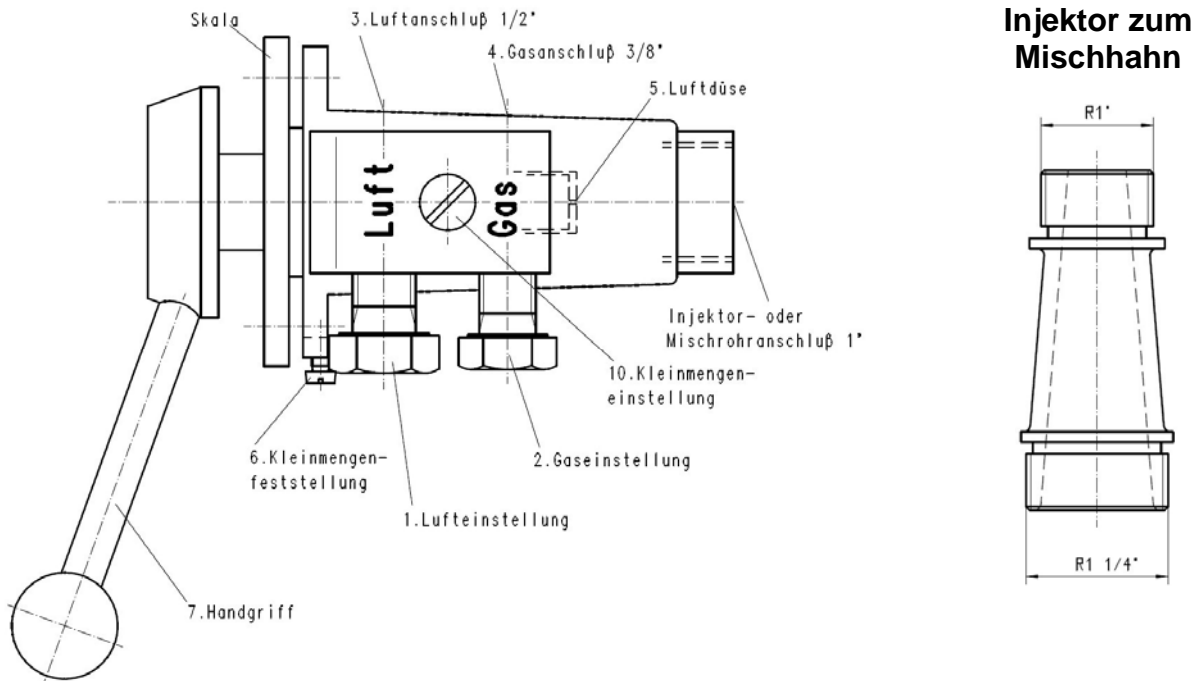


## Der - **INTENSIVA** - Gas-Luft-Mischhahn V31b

Artikel-Nr. 12.01.015



Der Anschluss von Gas und Luft erfolgt über die Gewinde (3 + 4), durch Umsetzen der Einstellschrauben (1 + 2) in die Gewinde (3 + 4) kann der Anschluss des **INTENSIVA** - Mischhahnes entgegengesetzt erfolgen. Die Luftdüse (5) ist mit einer Bohrung von 9 mm versehen und kann bei Bedarf (eventuelle Leistungserhöhung) stufenweise um 0,5 mm bis auf 11 mm aufgebohrt werden.

Über die Kleinmengeneinstellung 10 kann die Gas-Luft-Kleinmenge eingestellt werden. Eine scharfe dünne Flamme (durchscheinend blau) deutet auf Gasmangel oder Luftüberschuss hin, eine lange weiche (weitgehend gelb) deutet auf Gasüberschuss oder Luftmangel hin.

Die Kleinmengeneinstellung (6) verhindert das Weiterdrehen des Handgriffes (7) in Richtung Kleininstellung bei einer gewünschten Kleinbrandmenge. Die gewünschte Gas - LuftEinstellung im Mischungsverhältnis oder auch die Mengeneinstellung wird mit der Luft- bzw. Gaseinstellschraube (1 + 2) durch hineindreihen vorgenommen.

Auch hier gilt die Regel: Eine scharfe dünne Flamme (durchscheinend blau) deutet auf Gasmangel oder Luftüberschuss hin, eine lange weiche (weitgehend gelb) deutet auf Gasüberschuss oder Luftmangel hin.



**Der Gas-Luft-Mischhahn ist regelmäßig zu säubern und das Hahnküken mit Hahnfett zu versehen um zu verhindern dass der Hahn undicht wird und eventuell Gas ausströmt.**

Der **INTENSIVA** - Mischhahn ist **nur** für einen Gasdruck bis 50 mbar und Luftdrücke von 30 - 90 mbar geeignet. **Keinesfalls sollte der Misch-Hahn für höhere Gas- und Luftdrücke verwendet werden.**

Über den Luftanschluss (3) und den Gasanschluss (4) wird Luft und Gas über das Hahnküken im Hahngehäuse zum Injektor oder Mischrohr geführt um dort intensiv vermischt und dem Brenner zugeführt zu werden.

Bohrungen im Hahngehäuse und im Hahnküken sind so angeordnet das durch Drehen des Hahnküken mit dem Handgriff (7) zu einer Verengung oder Erweiterung oben genannter Bohrungen kommt um so die gewünschte Veränderung der Gas- oder Luftmenge vorzunehmen.

Das Hahngehäuse und das Hahnküken bestehen aus Rotguss und sind somit für Erdgas und Propangas zulässig.

Gasanschluss 3/8" - Luftanschluss 1/2" - Mischrohranschluss 1"  
Zulässig für einen Gasdruck bis 50 mbar - Luftdruck von 30 - 90 mbar  
Belastung 60 kW in Abhängigkeit des Luftdruckes.

**Die Zeichnungen sind und bleiben unser Eigentum. Sie dürfen ohne unsere Zustimmung weder vervielfältigt, noch gewerbsmäßig verbreitet, noch sonst unbefugt verbreitet oder anderen mitgeteilt werden.**

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, vorbehalten.